



OMAN

Oman. Kulturelle Highlights im Weihrauchland

Seefahrerstadt Sur und alte Oasenstadt Nizwa

Unvergessliche Sonnenuntergänge in den Dünen der Wüste

Traditionelle Souks, mächtige Forts und Paläste

Imposante Berg- und Wüstenlandschaften sowie malerische Oasen

365 Tage ab 2495,- € pro Person Termin: 01.01.2031 - 31.12.2031

REISEVERLAUF

Der Oman ist eine der schönsten, vielseitigsten und in weiten Teilen traditionellsten Regionen des Orients. Der Besucher fühlt sich hier aufgrund einer angenehmen Verbindung von Geschichte, kulturellem Erbe, moderner Infrastruktur und arabischer Lebensweise wohl. Der Oman möchte im Gegensatz zu Dubai keinen schnellen Boom, sondern einen behutsamen Zuwachs im Interesse von Natur- und Kulturerhaltung. Das Sultanat gilt als eines der immer noch geheimnisvollsten Länder der Erde .

1. Tag: Flug nach Muscat

Gegen Abend Abflug in Frankfurt und Flug nach Muscat, der Hauptstadt Omans.

2. Tag: Muscat

Ankunft am Flughafen in Muscat, Erledigung der Einreiseformalitäten und Transfer in die Stadt. Muscat bietet dem Besucher eine einzigartige Gelegenheit, ein modernes Geschäftszentrum in harmonischer Verbindung mit traditioneller Kultur zu erleben. Der Name der Stadt bedeutet ‚Anker‘ und der Hafen liegt wie in einer natürlichen Vertiefung. Die Stadtrundfahrt führt an der Großen Moschee vorbei zum Bait Al Zubair Museum. Dieses aufwändig gestaltete Museum gibt einen umfassenden Einblick in verschiedene Lebensbereiche des Oman, u.a. Kleidung, Haushaltsgegenstände, Schmuck und Waffen. Im Garten wurde ein Falaj-Kanal angelegt und eine Palmblatthütte errichtet. Nachmittags Fahrt entlang der Uferpromenade Corniche und Besuch der farbenprächtigen Souks in Muttrah. Anschließend Weiterfahrt und Fotostopp am großartigen Al Alam Palast , der offiziellen Residenz des Sultans, flankiert von den portugiesischen Festungen Mirani und Jalali aus dem 16. Jahrhundert.

3. Tag: Nizwa - Jabrin - Bahla

Nach dem Frühstück Fahrt landeinwärts entlang der jäh aufsteigenden Felswände des Jebel Akhdar Gebirges in die traditionsreiche Oase Birkat al-Mauz , dessen Gassengewirr sich den Berg hinaufzieht und in dem das Falaj-System besonders gut erhalten ist. Diese Kanäle versorgen die

Gärten, Dattelpflanzungen und Häuser seit jeher mit Wasser. Weiter geht es nach Nizwa, Hotelbezug. Nachmittags Ausflug nach Jabrin zu einem der schönsten omanischen Paläste, der im 17. Jh. von Bilarab bin Sultan Al Yaruba erbaut wurde. Die Wohnräume mit ornamentalen und floralen Deckenmalereien, Stukkaturen, Spitzbogenfenstern und hohen schmalen Nischen sind äußerst eindrucksvoll. Auf dem Rückweg wird noch ein Stopp in Bahla eingelegt, aufgrund seiner großen Tonerdevorkommen das Zentrum der Töpferei. Beeindruckend ist auch die Festung Hisn Tamah, ein wichtiges Zeugnis omanischer Lehmarchitektur, das von der UNESCO als Weltkulturerbe eingestuft wurde. Übernachtung in Nizwa.

4. Tag: Nizwa - Misfah

Die Stadt Nizwa war und ist das religiöse Zentrum Omans. Beherrscht wird die Oase von der Burg, einem großartigen Kulturmonument, das um 1660 errichtet wurde. Der Kanonenturm hat einen Durchmesser von rund 40 m und eine Höhe von 23 m. Von oben hat man einen wunderbaren Blick auf die Stadt, die Oasen, die Berge, auf eine Farborgie aus Blau-, Gold-, Grün- und Brauntönen. Direkt an die Festung schließt sich der Souq von Nizwa an, der einst wegen seiner Silberschmiede berühmt war. Silberschmuck, Krummdolche, Rosenwasser und farbenprächtige Decken vom Jebel Akhdar werden hier besonders gern gekauft. Nachmittags Fahrt durch das Wadi Nakher nach Misfah, einem hübschen Bergort mit traditionellen Steinhäusern am Fuße des Jebel Shams, auf den man bis etwa 2000 m Höhe hinauffahren kann. Rückfahrt nach Nizwa über das Dorf Wadi Ghul, das für seine gewebten Teppiche bekannt ist.

5. Tag: Wüstentour Wahiba Sands - Wadi Bani Khalid

Fahrt mit Geländewagen über Izki, Sinaw mit seinem bekannten Beduinen-Markt und Mudhaybi in die Wahiba Sands, einem Wüstengebiet mit bis zu 200 m hohen Sanddünen aus weißem und rotem Sand und mit einer beachtlichen Vielfalt an Flora und Fauna. Die ständig wechselnde Form der Dünenlandschaft wird jeden Besucher begeistern. Sie besuchen ein Beduinenhaus mitten in der Wüste. Einen starken Kontrast zu der Wüstenlandschaft bietet das Wadi Bani Khalid, eines der schönsten und grünsten Wadis des Oman. Inmitten einer pittoresken Felslandschaft mit Dattelpalmen finden sich hier natürliche Wasserbecken mit klarem blauem Wasser. Am späten Nachmittag Weiterfahrt über Sur zu dem an einem weiten, weißen Sandstrand gelegenen Ras Al Hadd. Zimmerbezug in einem schönen Strandhotel. Nach dem Abendessen am späteren Abend Fahrt nach Ras Al Junayz, wo vor allem die Grünen Meeresschildkröten ihre Eier ablegen und sehr gut zu beobachten sind.

6. Tag: Sur - Küstenstraße nach Muscat

Fahrt mit den Geländewagen nach Sur, dem einstigen Hafen des Sultanats für den Handel mit Ostafrika, und Besuch einer der Dhauwerften, wo Handwerker die traditionellen Fischerboote noch immer in Handarbeit herstellen. Dann mit einem Wassertaxi, einer Abra, in den Stadtteil Ayqa, von dessen Fort sich ein schöner Rundblick auf den malerischen Ort bietet. Weiterfahrt entlang der Küste und Stopp in der Ruinenstadt Qalhat, einem einstmals geschäftigen Hafen, durch ein Erdbeben und später durch die Portugiesen zerstört. Von den Bauten steht nur noch das Grabmal der Bibi Mariyam, ein quadratisches Gebäude mit stuckverzierter Außenfassade. Dann weiter entlang der Küste durch die Berge mit wunderschönen Ausblicken auf den Golf von Oman über die hübschen Orte Wadi Shab, das mit seinen Bananenplantagen als das Gewächshaus Omans gilt, und Wadi Tibi. Halt in Bimah, wo es einen spektakulären Kalksteinkrater mit blaugrünem Wasser in der Tiefe zu bewundern gibt. Dann Weiterfahrt nach Muscat ins Hotel.

7. Tag: Muscat - Rustaq - Nakhl

Vormittags Besuch des lebhaften Fisch-, Gemüse- und Obstmarkts in Muttrah; es schließt sich eine kleine Dhau-Fahrt an, um Muscat vom Wasser her zu betrachten und das berühmte Al Bustan Palace Hotel zu sehen. Dann Busfahrt zur Festung von Rustaq, die sich in der Mitte der Stadt erhebt. Die Ursprünge dürften aus dem 7. Jh. stammen, die Türme aus einer späteren Zeit. Ihr heutiges Gesicht erhielt sie im 18. Jh.. Weiterfahrt durch Palmenhaine nach Nakhl, dessen hoch aufragende Burg schon von weitem zu sehen ist. Der schmale lang gestreckte Bau mit einer großen Zahl von Vorsprüngen und Ecken ist eine der größten Anlagen im Sultanat Oman. Die zweite Attraktion des Ortes sind die heißen Quellen von Ain Thowarah, die sich in einer parkähnlichen Anlage befinden. Übernachtung in einem Hotel an der Küste.

8. Tag: Rückflug nach Deutschland

Transfer vom Flughafen von Muscat und Rückflug nach Frankfurt.



LEISTUNGEN

Inklusivleistungen:

- Flüge von Deutschland nach Muscat
- 6 x Übernachtung mit Halbpension gemäß Reiseverlauf
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung auf allen Transfers und Ausflügen
- Transfers, Rundreise und Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Jeepsafari in komfortablen Geländewagen
- Alle Eintrittsgelder lt. Programm und Nationalparkgebühren

Weitere Eintritte nicht im Preis enthalten

Für diese Reise gilt Stornostaffel C.

Reiseveranstalter: Bottenschein Reisen GmbH & Co. KG

Alle aufgeführten Preise sind AB-Preise, gültig zur preiswertesten Reisezeit und für feste Gruppen ab 40 Personen. Sollten Sie eine kleinere Gruppe haben, kommen Sie einfach auf uns zu. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie unter <https://www.studytours.de/info-service/reisebedingungen/>.

TERMIN & PREISE

01.01.2031 - 31.12.2031

3-4 Sterne Hotels

3-4 Sterne Hotels, Doppelzimmer mit DU/WC, HP p.P.	€ 2495,-
--	-----------------

3-4 Sterne Hotels, Einzelzimmer mit DU/WC, HP	€ 3155,-
---	-----------------

3-4 STERNE HOTELS ★★★★★

Sie übernachten in guten 3- und 4-Sterne Hotels. Alle Zimmer sind mit Bad oder DU/WC ausgestattet.